

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Franziska Brychcy (LINKE)

vom 29. Juni 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 1. Juli 2026)

zum Thema:

Sanierungstau an der Helene-Lange-Schule

und **Antwort** vom 16. Juli 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 17. Juli 2026)

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

Frau Abgeordnete Franziska Brychcy (Die Linke)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/26527
vom 29. Juni 2026
über Sanierungstau an der Helene-Lange-Schule

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung:

Gemäß § 109 Schulgesetz für das Land Berlin (SchulG Berlin) obliegt es den bezirklichen Schulträgern, die äußeren Rahmenbedingungen für das Lehren und Lernen in der Schule zu schaffen. Dies beinhaltet den Bau, die Ausstattung und die Unterhaltung der Schulstandorte sowie die Einrichtung von Klassen.

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl um eine sachgerechte Antwort bemüht und hat das Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf um Zulieferung gebeten, die bei der nachfolgenden Beantwortung berücksichtigt ist. Sie wird in der Antwort an den entsprechend gekennzeichneten Stellen wiedergegeben.

1. Welcher Sanierungsstau besteht an der Helene-Lange-Schule (bitte jeweils auflisten und Kosten benennen!)?

Zu 1.: Der Bezirk Steglitz-Zehlendorf teilt mit, dass der im Rahmen des 2016 durchgeführten Gebäudeskans festgestellte Sanierungsstau der Helene-Lange-Schule (06K10) ca. 2,1 Mio. € betrug.

Seitdem sind weitere Schäden am Gebäude festgestellt worden. Zudem haben sich die Baukosten in den vergangenen Jahren erhöht.

2. Inwiefern trifft es zu, dass die Fachräume für Chemie, Physik, Biologie nicht oder nur bedingt nutzbar sind?

10. Welche Einschränkungen gibt es durch den Sanierungsstau aktuell für den Schulbetrieb und welche Auswirkungen hat dies auf die Schulgemeinschaft bzw. schulische Angebote?

Zu 2. und 10.: Laut Aussage des Bezirks sind die naturwissenschaftlichen Fachräume nur bedingt nutzbar. Experimente können aktuell eingeschränkt durchgeführt werden.

3. Inwiefern trifft es zu, dass die Heizungsanlage nicht voll funktionstüchtig ist und häufiger ausfällt?

Zu 3.: Der Bezirk Steglitz-Zehlendorf teilt mit, dass es in der vergangenen Heizperiode zu Ausfällen an einigen Heizkörpern kam, diese vom Hausmeister jeweils kurzfristig wieder behoben werden konnten. Bis zur nächsten Heizperiode soll der Mangel, der zu den Ausfällen geführt hat, behoben werden.

4. Welche Toiletten sind derzeit nicht nutzbar?

Zu 4.: Laut Aussage des bezirklichen Schulträgers sind aktuell alle Toiletten nutzbar.

5. Wie ist der aktuelle Zustand bei der IT-Infrastruktur (Breitband, WLAN, interne Verkabelung, Smartboards, digitale Endgeräte für Lehrkräfte und Schüler*innen)?

Zu 5.: Der Bezirk teilt mit, dass die Helene-Lange-Schule über folgende IT-Infrastruktur verfügt:

- ein Breitband-Anschluss ist vorhanden,
- der WLAN-Ausbau ist abgeschlossen,
- 87 Schulräume sind Lan-verkabelt und
- die Schule verfügt über 52 Smartboards/Panels.

Über die mobilen Endgeräte für die Schulgemeinschaft kann der Schulträger keine Aussage treffen, da diese in Eigenregie von der Schule beschafft und verwaltet werden.

6. Wie ist der aktuelle Zustand bezüglich der Barrierefreiheit? Welche Gebäude/ Räume sind barrierefrei zugänglich und welche nicht?

7. Welche Maßnahmen sind zur Herstellung von Barrierefreiheit geplant (bitte Maßnahme, Zeitplan und Kosten benennen!)?

Zu 6. und 7.: Laut Aussage des Bezirksamtes ist das Hauptgebäude barrierefrei, die Sporthalle sowie die Mobilen Unterrichtsräume (MUR) sind nicht barrierefrei. Derzeit laufen Planungen zur kompletten barrierefreien Erschließung der Schule. Diese Maßnahmen werden voraussichtlich im Zuge der Gesamtsanierung durchgeführt.

8. Welche kurz-, mittel- und langfristigen Maßnahmen zur Beseitigung des Sanierungsstaus sind geplant?

Zu 8.: Das Bezirksamt teilt mit, dass kurzfristig die Reparatur der Heizungsanlage sowie weitere kleine Maßnahmen im Rahmen der baulichen Unterhaltung geplant sind. Mittelfristig plant der Bezirk die Sanierung der Fachräume, langfristig ist die Gesamtsanierung aller Gebäudeteile geplant.

9. Welche Mittel sind in der Investitionsplanung und im Rahmen der Berliner Schulbauoffensive vorgesehen?

Zu 9.: Die erste Rate der Maßnahme „06K10, Helene-Lange-Schule: Gesamtsanierung; 12169, Lauenburger Str. 110“ ist im aktuellen Investitionsprogramm 2025-2029 des Landes Berlin für das Jahr 2033 ausgewiesen.

11. Welche Unterstützung wünscht sich die Schulgemeinschaft vom Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf bzw. dem Berliner Senat, um kurzfristig mit dem Sanierungsstau umzugehen?

Zu 11.: Laut Aussage des Bezirks ist die Sanierung der Fachräume vorrangig erforderlich.

12. Sind Mittel aus dem Startchancenprogramm für die Verbesserung der baulichen Situation vorgesehen?

Zu 12.: Der Bezirk teilt mit, dass derzeit keine Mittel aus dem Startchancen-Programm vorgesehen sind.

13. Sind Mittel aus dem Digitalpakt 2.0 für die Verbesserung der IT-Infrastruktur vorgesehen?

Zu 13.: Die Verwaltungsvereinbarung des DigitalPakt 2.0 befindet sich aktuell in Zeichnung der Bundesländer und des Bundes.

Nach Abschluss können die Fördergelder für die Bundesländer voraussichtlich ab Ende 2026 abgerufen werden.

14. Wie hat sich die Anzahl an Schulplätzen an der Helene-Lange-Schule in den letzten 3 Schuljahren entwickelt?

Zu 14.: Die folgende Tabelle gibt die Entwicklung der Schulplätze (Sekundarstufe I) laut Schulträger der letzten drei Schuljahre an der Helene-Lange-Schule wieder:

Schuljahr	Gesamtschulplatzzahl (Sek I)
2023/2024	648
2024/2025	653
2025/2026	704

15. In welchem Schuljahr sind zusätzliche Züge eingerichtet worden?

Zu 15.: Laut Aussage des Bezirksamts hat die Helene-Lange-Schule eine bauliche Kapazität von 6,5 Zügen.

Die nachfolgende Tabelle listet die Rückmeldung des Bezirks zur Zügigkeit der Jahrgangsstufe 7 an der Helene-Lange-Schule in den Schuljahren 2023/2024 bis 2025/2026 auf:

Schuljahr	Zügigkeit Regelklassen	Zügigkeit Sonstige*
2023/2024	5	2
2024/2025	5	1
2025/2026	6	2

*Sonstige: Willkommensklassen, Ukraine-Zweig, Praxislerngruppen

16. Welche Klassen in welchem Jahrgang sind aktuell überbelegt?

Zu 16.: Die folgende Tabelle gibt eine aktuelle Übersicht der überfrequenten Klassen in der Sekundarstufe I an der Helene-Lange-Schule laut bezirklichem Schulträger. Hierbei ist anzumerken, dass die Klassenfrequenzen in Jahrgangsstufe 7 und 8 an Gymnasien, Integrierten Sekundarschulen und Gemeinschaftsschulen grundsätzlich gemäß

§ 5 Absatz 7 Sekundarstufe I-Verordnung festgeschrieben sind. Aufgrund von Entscheidungen der Verwaltungsgerichte im Rahmen der Übergangsverfahren, von Zuzügen oder von Schulwechseln ergeben sich aber regelmäßig Abweichungen.

Jahrgang (Schuljahr 2025/2026)	Überfrequente Klassen
7	7a, 7f
8	8a, 8c

17. Wie ist die Raumsituation insgesamt zu bewerten?

Zu 17.: Der Bezirk Steglitz-Zehlendorf teilt mit, dass die Raumsituation als auskömmlich zu bewerten ist. Die Schule beherbergt 21 Regeklassen und nutzt diverse Räume für weitere elf Klassen in unterschiedlichen Organisationsformen wie Willkommensklassen, praktisches Lernen und Kleingruppen.

Berlin, den 16. Juli 2026

In Vertretung

Dr. Torsten Kühne

Senatsverwaltung für Bildung,

Jugend und Familie